

Kreis Paderborn - Amt für Natur, Umwelt und Klimaschutz Aldegreverstr. 10-14		Eingangsstempel der Bauaufsichtsbehörde	
PLZ, Ort 33102 Paderborn		Aktenzeichen	
<input checked="" type="checkbox"/> Bauantrag <input type="checkbox"/> Antrag auf Vorbescheid Großer Sonderbau §50 Absatz 2 BauO NRW 2018		Baugenehmigungsverfahren §65 BauO NRW 2018	
Bauherrschaft (§53 BauO NRW 2018)		Entwurfsverfassende (§54 Absatz 1 BauO NRW 2018)	
Name, Vorname, Firma Böckswind GmbH & Co. KG		Name, Vorname, Büro Puls, Klaus Dipl.-Ing (FH)	
Straße, Hausnummer Vattmannstraße 6		Straße, Hausnummer Hinter den Zäunen 39	
PLZ, Ort 33100 Paderborn		PLZ, Ort 33100 Paderborn	
vertreten durch: Name, Vorname, Anschrift (§ 53 Abs. 3 BauO NRW 2018) Dr. Lackmann, Jan Vattmannstraße 6 33100 Paderborn		bauvorlageberechtigt: Name, Vorname (§ 70 Abs. 3 BauO NRW) Puls, Klaus Mitgliedsnummer der Architekten- oder der Ingenieurkammer des Landes 27772	
Telefon mit Vorwahl 05252/93580 21	Telefax	Telefon mit Vorwahl 05252 / 940724	Telefax
E-Mail a.moehring@lsf-energy.de		E-Mail info@klauspuls.de	
Baugrundstück			
Ort, Straße, Hausnummer, ggf. Ortsteil 33175 Bad Lippspringe			
Gemarkung(en) Bad Lippspringe		Flur(e) 15; 16	Flurstück(e) 10, 11, 36; 29
Gebäudeklassen (§2 Absatz 3 BauO NRW 2018): <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input checked="" type="checkbox"/> 5			
Bezeichnung des Vorhabens (Errichtung, Änderung, Nutzungsänderung gemäß §60 BauO NRW 2018) Errichtung und Betrieb von 1 Windenergieanlage des Typs Enercon E-175 EP5 mit 162 m Nabenhöhe und 6.0 MW Nennleistung („WEA 04“)			
Das Bauvorhaben bedarf einer <input type="checkbox"/> Ausnahme (§ 31 Absatz 1 BauGB) <input type="checkbox"/> Befreiung (§ 31 Absatz 2 BauGB) <input type="checkbox"/> Abweichung (§ 69 BauO NRW 2018)			
Hinweis: Die Begründung ist separat als Anlage beizufügen.			
Bei Vorbescheid (§77 BauO NRW 2018) <input type="checkbox"/> planungsrechtliche Zulässigkeit <input type="checkbox"/> bauordnungsrechtliche Zulässigkeit			
Fragestellung			
Bindungen zur Beurteilung des Vorhabens			
<input type="checkbox"/> Vorbescheid	Bescheid vom	erteilt von (Behörde)	Aktenzeichen
<input type="checkbox"/> Teilungsgenehmigung			
<input type="checkbox"/> Befreiungs-/Abweichungsbescheid			
<input type="checkbox"/> Baulast Nr.			
<input type="checkbox"/> Denkmalrechtliche Erlaubnis			
<input type="checkbox"/>			
			Fortsetzung Blatt 2

Die erforderlichen Bauvorlagen sind beigelegt:

(Einem Antrag auf Vorbescheid sind nur die für die Klärung der Fragestellung erforderlichen Unterlagen beizufügen.)

1. 3-fach Lageplan / amtlicher Lageplan
(§ 3 BauPrüfVO; Anforderungen an Planersteller/in sind zu beachten)
2. 3-fach Berechnung des Maßes der baulichen Nutzung (§ 3 Abs. 2 BauPrüfVO)
(Nur im Bereich eines Bebauungsplanes oder einer Satzung nach BauGB)
3. 3-fach Beglaubigter Auszug aus der Liegenschaftskarte/Flurkarte
(nur bei Vorhaben nach den §§ 34 oder 35 des Baugesetzbuches; Beglaubigung nicht erforderlich bei Vorlage eines amtlichen Lageplanes)
4. 3-fach Auszug aus der amtlichen Grundkarte 1 : 5000
(nur bei Vorhaben nach den §§ 34 oder 35 des Baugesetzbuches)
5. 3-fach Bauzeichnungen (§§ 4 und 12 BauPrüfVO)
6. 3-fach Baubeschreibung auf amtlichem Vordruck (§ 5 Abs. 1 BauPrüfVO)
7. 3-fach Brandschutzkonzept (§ 9 BauPrüfVO i.V.m. §54 Abs. 3 BauO NRW 2018)
8. 3-fach Betriebsbeschreibung für gewerbliche oder landwirtschaftliche Betriebe auf amtlichem Vordruck (§ 5 Abs. 2 oder 3 BauPrüfVO)

- 9.1 2-fach bei Gebäuden: Berechnung des umbauten Raumes nach DIN 277 (§ 6 Nr. 1 BauPrüfVO) oder
- 9.2 2-fach bei Gebäuden: für die landesdurchschnittliche Rohbauwerte je m³ Bruttoinhalt nicht festgelegt sind, die Berechnung der Rohbaukosten einschließlich Umsatzsteuer (§ 6 Nr. 1 BauPrüfVO) oder
- 9.3 bei der Änderung von Gebäuden oder bei baulichen Anlagen, die nicht Gebäude sind:
Herstellungskosten einschl. Umsatzsteuer gem. Tarifstelle 2.1.3 AVerwGebO NRW

Betrag

3.464.000,00 €

Spätestens mit der Anzeige des Baubeginns werden gemäß §68 Absatz 1 und 2 BauO NRW 2018 eingereicht:

- 10.1 2-fach Bescheinigung zusammen mit dem Nachweis des Schallschutzes, soweit erforderlich aufgestellt oder geprüft durch eine/n staatlich anerkannte/n Sachverständige/n
- 2-fach Bescheinigung zusammen mit dem Nachweis des Wärmeschutzes, soweit erforderlich aufgestellt oder geprüft durch eine/n staatlich anerkannte/n Sachverständige/n
- 2-fach Bescheinigung zusammen mit dem Nachweis der Standsicherheit, soweit erforderlich geprüft durch eine/n staatlich anerkannte/n Sachverständige/n

10.2 Abweichend von Nr. 10.1 wird – soweit erforderlich – eine Prüfung durch die Bauaufsichtsbehörde beantragt für:

- den Nachweis des Schallschutzes
- den Nachweis des Wärmeschutzes
- den Nachweis der Standsicherheit

11. Erhebungsbogen für die Baustatik gemäß Hochbaustatikgesetz

12. Angaben zum Artenschutz gemäß § 44 BNatSchG

Ort, Datum

Paderborn, 19.11.2023

Für die Bauherrschaft: Unterschrift

Ort, Datum

Paderborn,

Die/Der bauvorlageberechtigte Entwurfsverfassende: Unterschrift

